

Niederschrift

über die Sitzung

des Bezirksausschusses Hembsen



Sitzungs-Nr.: Hembs/009/20-25
Sitzungs-Tag: 15.05.2025
Sitzungs-Ort: **Hembsen, Landwehrstraße,
Gemeindehalle**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **19:50 Uhr**

Vorsitzender:

Krömeke, Markus

CDU:

Borchers, Jürgen

Groppe, Frank

Groppe, Thomas

Krömeke, Michael

Ostmeyer, Niko

Vertretung für D. Frischemeier

SPD:

Heinemeier, Ralph

UWG/CWG:

Köhne, David

Vertretung für M. Reinhold

Als Gast nimmt teil:

Darley, Fabienne

Stadt Brakel

Stellvertretende Mitglieder:

Bost, Herbert

CDU

Büse, Heinrich

SPD

Groppe, Heinz

CDU

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Förderung der Wiedernutzung leerstehender Wohngebäude sowie Umnutzung leerstehender Nichtwohngebäude in den Ortskernen der Stadtbezirke Brakel;
Erweiterung der Gebietskulisse**

1004/2020-
2025



2. Antrag des TuS 13 Hembsen e.V.: Aufstellung eines Defibrillators
3. **Vergabe der Vereinsfördermittel 2025**
4. Vergabe der Mittel 2025 lt. Hauptsatzung
 - 4.1. **Grabenaushub Märsch**
 - 4.2. **Bänke "RuhePlätze"**
 - 4.3. **Obstbäume Nethewiesen**
5. Bekanntgaben
6. **Anfragen der Mitglieder und Zuhörer**
 - 6.1. **Bürgerantrag**
 - 6.2. **Straßenbegebenheit "Nethebrücke"**
 - 6.3. Buchsbaum-Befall
 - 6.4. OWZ-Verteilung
 - 6.5. **Pflanzungen an der "Johannessäule"**

Der Vorsitzende Markus **Krömeke** begrüßt die Zuhörer und die Mitglieder des Ausschusses sowie Frau Fabienne Darley seitens der Stadt Brakel.

Gegen Form und Frist der Einladung gibt es keine Einwendungen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung im öffentlichen Teil **einstimmig** um drei Punkte erweitert wie folgt:

- TOP 4.1 Grabenaushub Märsch
- TOP 4.2 Bänke „RuhePlätze“
- TOP 4.3 Ostbäume Nethewiesen

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. **Förderung der Wiedernutzung leerstehender Wohngebäude sowie Umnutzung leerstehender Nichtwohngebäude in den Ortskernen der Stadtbezirke Brakel;
Erweiterung der Gebietskulisse**

1004/2020-
2025

Der Vorsitzende **Krömeke** erläutert den Antrag zur Förderung der Wiedernutzung leerstehender Wohngebäude sowie Umnutzung leerstehender Nichtwohngebäude in den Ortskernen der Stadtbezirke Brakel (Erweiterung der Gebietskulisse).

Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Hembsen beschließt **einstimmig**, die Gebietskulisse entsprechend der in der Anlage 3 eingezeichneten Straßenzüge zu erweitern.

2. **Antrag des TuS 13 Hembsen e.V.: Aufstellung eines Defibrillators**

Der Vorsitzende **Krömeke** verliest zunächst den Antrag des TuS13 Hembsen e.V. (Aufstellung eines Defibrillators) und erläutert diesen.

Er teilt mit, dass bereits Anfang 2024 ein Angebot eingeholt wurde. Dieses beläuft sich auf rd. 2.100,00 €. Die Finanzierung ist seitens Sponsoren Anfang 2024 weitestgehend gesichert.

Die Montage des Defibrillators soll an der Halle bzw. Feuerwehr angebracht werden. Aufgrund des Anbaus an der Feuerwehr 2025, wurde das Vorhaben auf den Zeitpunkt der Fertigstellung der Anbauarbeiten verschoben. Daher wird nach Fertigstellung des Feuerwehranbaus die **Maßnahme** nach Absprache des Betreibervereins/Feuerwehr zeitnah umgesetzt und im Bezirksausschuss vor der Montage noch einmal besprochen.

Dem Vorschlag wird **einstimmig** zugestimmt.

3. **Vergabe der Vereinsfördermittel 2025**

Insgesamt stehen 1.350,00 € als Vereinsfördermittel für 2025 zur Verfügung. Es liegen Anträge zur Vergabe der Vereinsfördermittel vor:

Antrag 1: Pfarrgemeinderat (Eingang: 30.06.2024, Beschluss v. 04.07.2024)

Antrag 2: Tus13 Hembsen (Eingang: 28.04.2025)

Der Vorsitzende **Krömeke** schlägt vor, diese Anträge unter TOP 4 zu besprechen. Dem Antrag wird **einstimmig** zugestimmt.

Thomas **Groppe** stellt den Antrag, die **Vereinsfördermittel 2025** wie folgt zu verteilen, worüber der **Bezirksausschuss** wie folgt abstimmt:

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Hembsen **beschließt einstimmig** die Vergabe der **Vereinsfördermittel 2025** wie folgt:

Spielmannszug Hembsen	300,00 €
Musikzug Hembsen	175,00 €
TC 89 Nethegau	200,00 €
Pfarrbücherei Hembsen	175,00 €
TuS13 Hembsen	500,00 €

4. Vergabe der Mittel 2025 lt. Hauptsatzung

Der Vorsitzende **Krömeke** erläutert, dass dem Bezirksausschuss Hembsen 929,00 € als Mittel lt. Hauptsatzung in 2025 zur Verfügung stehen.

Antrag Pfarrgemeinderat v. 30.06.2024; BZA-Beschluss v. 04.07.2024

Weiter führt er seine Erläuterungen in der BZA-Sitzung vom 04.07.2024 dahingehend aus, dass der Antrag des Pfarrgemeinderats v. 30.06.2024 in die **nächste** BZA-Sitzung verschoben wurde. Es **müssten** erst die konkreten **Förderbedingungen** eruiert werden. Eine Differenz (bis zu 250,00 €) zur Finanzierung der **Maßnahme**, die aus der **Förderung** der **Förderrichtlinie** entstehen könnte, könnte aus den BZA-Mitteln genommen werden.

Nach **Prüfung** der Bedingungen ist davon auszugehen, dass eine **Förderung** nicht **möglich** ist. Daher **schlägt** der Vorsitzende **Krömeke** vor, den Bau des **Geräteschranks** aus Mitteln des Bezirksausschusses zu entnehmen in **Höhe** von 700,00 €. Eine Fertigstellung sollte mit den Mitteln **gewährleistet** sein. Zur Auszahlung der Mittel sind die Rechnungen vorzulegen.

Das Vorhaben wurde bereits mit Herrn Bröker abgestimmt.

Der Beschluss v. 04.07.2024 wird aufgehoben in Verbindung des neuen Antrages. Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben. Dem Antrag wird **einstimmig** zugestimmt.

Antrag TuS 13 Hembsen – Anbau Sportheim

Der Vorsitzende **Krömeke** schlägt vor, dem TuS 13 Hembsen 400,00 € zur **Verfügung** zu stellen.

Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben und **einstimmig** zugestimmt.

4.1. Grabenaushub Märsch

Der Vorsitzende **Krömeke** erläutert, dass mit Herbert Bost, nach Anmerkungen von den Anliegern, der Graben besichtigt wurde. Der hinter den Grundstücken Eggers/Kunisch bis zu Fischer/Lange ist **dringend** bis Ende September auszuhaben, da bei Starkregen die Gärten zum Teil geflutet werden.

Des Weiteren ist das Rohr unter der Straße „Im Märsch“ zu reinigen, da das Rohr zu mehr als 50% mit Erdreich gefüllt ist.

Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben und **einstimmig** zugestimmt.

4.2. Bänke "Ruheplätze"

Der Vorsitzende Krömeke erläutert, dass die Bänke besichtigt wurden und diese, wie beschrieben, zu erneuern bzw. zu prüfen sind. Eine Reinigung der Bänke scheint erforderlich.

1. Bank Märsch/Holtemeyer: defekt = Erneuerung **dringend** erforderlich!
2. Bänke vor der Halle: 1 Bank defekt, bitte prüfen.
3. Bank gegenüber der Halle vor Büse, Bank vor Gläser, Lange Straße, Bank Angerlinde, Bank „Bahnhof“ ebenfalls prüfen.

Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben und **einstimmig** zugestimmt.

4.3. Obstbäume Nethewiesen

Der Vorsitzende **Krömeke** weist darauf hin, dass die Obstbäume zu schneiden sind. Ebenso sind die Bäume „Am Hembser Berg“ mit einem Pflegeschnitt zu versehen.

Aufnahme in den Baumschnittplan für das kommende Jahr.

Der Antrag wird zur Abstimmung gegeben und **einstimmig** zugestimmt.

5. Bekanntgaben

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

6. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

6.1. Bürgerantrag

Der Vorsitzende **Krömeke** erläutert, dass ein Bürgerantrag zur Anlage von Feuchtbiotopen im Stadtbezirk Hembesen vorliegt. Weitere Informationen dazu erfolgen in der nächsten Bezirksausschuss-Sitzung.

6.2. Straßenbegebenheit "Nethebrücke"

David **Köhne** weist darauf hin, dass es rechts hinter der Nethebrücke „steil bergab geht“. Es scheint hier insbesondere für Kinder eine Gefahrenstelle zu bestehen. Er wird gebeten, dies seitens der Stadt zu prüfen.

Thomas **Groppe** ergänzt, dass rechts hinter der Nethebrücke ein erhöhtes Verkehrsaufkommen inkl. Pkw, Lkw zu verzeichnen sei, obwohl der Wirtschaftsweg für den Durchgangsverkehr gesperrt sei. Entsprechende Verkehrsschilder sind vorhanden.

Die Stadt Brakel möge die Polizei auffordern, entsprechende Kontrollen vorzunehmen.

6.3. Buchsbaum-Befall

Ralph **Heinemeier** teilt mit, dass die Buchsbäume am Friedhof und an der Kriegerehrung befallen sind und deshalb vor Schützenfest entfernt werden sollten.

Des Weiteren sind die Container am Friedhof zu entleeren.

6.4. OWZ-Verteilung

Karl **Breker** berichtet, dass die OWZ-Verteilung im Dorf nicht funktioniere. Eine Abholung der Zeitung in Beller sei zwar möglich, aber für die Bürgerinnen und Bürger nicht zumutbar.

Herr **Breker** fragt, ob es nicht eine Möglichkeit gebe, einen festen Standort in Hembsen zu installieren (Kiste), wo die Bürgerinnen und Bürger die OWZ-Zeitung persönlich abholen können.

Der Vorsitzende **Krömeke** erläutert, dass es sich bei der OWZ um ein gewinnorientiertes Unternehmen handle dem es derzeit schwerfalle, ausreichend Zeitungszusteller zu finden. Für die Bürgerinnen und Bürger sei dies sicherlich keine zufriedenstellende Situation. Allerdings sei es auch nicht die Aufgabe des Bezirksausschusses, dafür zu sorgen, dass die Zeitungen pünktlich an die Bürgerinnen und Bürger verteilt werden.

Der Vorsitzende **Krömeke** gibt weiter zu bedenken, dass, sollte der BZA Hembsen ein solches Vorhaben durchführen, es sicherlich noch weitere Unternehmen gebe, die sich dann ebenfalls an den Ausschuss wenden würden. Somit könne dieser Vorschlag nicht umgesetzt werden.

Diesem stimmt Ralph **Heinemeier** zu.

6.5. Pflanzungen an der "Johannessäule"

Karl **Breker** erkundigt sich hinsichtlich seiner Anfrage vom 04.07.2024 zum Sachstand zur Pflanzung als Erinnerung des ehemaligen Standortes der Johannessäule.

Der Vorsitzende **Krömeke** begrüßt diese Idee, wobei eine Umsetzung nicht möglich sei. Der Ausschuss teilt diese Auffassung.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer **schließt Bürgermeister Temme** die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Markus Krömeke
(Vorsitzender)

Thomas Groppe
(Schriftführer)